



**Heimatverein
Kohlscheid 1932 e.V.**



**Verein
KOHLSCHIEDER
BÜRGER e.V.**

c/o Birgit Meyer
Kaiserstr. 24
52134 Herzogenrath
0152-29956173

Verein Kohlscheider Bürger e.V. . c/o Birgit Meyer . Kaiserstr. 24 . 52134 Herzogenrath

An den
Bürgermeister der Stadt Herzogenrath
Herrn Dr. Benjamin Fadavian
Rathausplatz 1
52134 Herzogenrath

Kohlscheid, 23.04.2024

**Gemeinsame Bürgeranregung
des Vereins Kohlscheider Bürger e.V. und des Heimatvereins Kohlscheid 1932 e.V.
gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW zur Erinnerung an die ehemalige Grube Langenberg**



Die Schachtanlage der Grube Langenberg vor dem Teilabriss 1995



**Heimatverein
Kohlscheid 1932 e.V.**



Verein
KOHLSCHIEDER
BÜRGER e.V.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW i.V.m. den entsprechenden Regelungen in Ihrer Hauptsatzung bitten wir Sie, die nachfolgende Bürgeranregung auf die Tagesordnung des Stadtrates bzw. des zuständigen Ausschusses zu setzen:

Der Rat der Stadt bzw. der zuständige Ausschuss möge beschließen,

1. am Langenberg eine deutlich sichtbare Erinnerung an die ehemalige Grube Langenberg unter Einbeziehung der noch vorhandenen Überreste der Schachanlage und der zur Zeit im Innenhof des Bürgerhauses lagernden Grubenglocke zu schaffen und dies in die neu geplante (Wohn-)Bebauung zu integrieren.
2. bei der Planung und Ausschreibung der neuen Bebauung am Langenberg die angemessene Berücksichtigung der Erinnerung an den Grubenstandort den beteiligten Planungsbüros, Architekten und Bauträgern entsprechend vorzugeben und zu einem Kriterium für die Vergabe der Grundstücke zu machen.

Wir erinnern an dieser Stelle nochmal an den Beschluss zur Konzeptvergabe der Grundstücke am Langenberg im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und grenzüberschreitende Zusammenarbeit vom 18.03.2021.

Auch nehmen wir Bezug auf unsere vorangegangenen Bürgeranregungen zum Thema Langenberg, die am 18.06.2019 im Umwelt- und Planungsausschuss und am 18.03.2021 im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und grenzüberschreitende Zusammenarbeit behandelt wurden, und die wir mit dieser Bürgeranregung aktualisieren und konkretisieren wollen.

Zur Begründung:

Zu 1:

Schaffung einer deutlich sichtbaren Erinnerung an die ehemalige Grube Langenberg

Die Zeche Langenberg mit ihren hoch aufragenden Gebäuden mitten im Kohlscheider Ortskern prägte bis zu ihrer Schließung und dem darauf folgenden Abriss im Jahr 1913 entscheidend das Kohlscheider Ortsbild.

Die Grube Langenberg gehört überdies laut Josef Aretz zu „*eine(m) der ältesten Bergwerke Kohlscheids*“. Er belegt die erste schriftliche Erwähnung der Langenbergsköhler im Jahr 1573.



**Heimatverein
Kohlscheid 1932 e.V.**



Verein
KÖHLSCHIEDER
BÜRGER e.V.

Zur Gesamteinordnung der Bedeutung: „Die Ursprünge des Steinkohleabbaus im (Aachener) Revier liegen in den Flusstälern von Inde und Wurm, welche die Flöze anschnitten. Das Aachener Revier gilt als das älteste Steinkohlenrevier Europas, da sich in Kohlscheid und in den Urkunden des Klosters Rolduc in Kerkrade (NL) schon Belege von 1113 und aus dem 13. Jahrhundert finden.“ (aus Wikipedia: Aachener Revier)

Angesichts der historischen Bedeutung wäre es mehr als angemessen, in Kohlscheid auch für kommende Generationen an diese Grube (und damit an den gesamten Bergbau in Kohlscheid) zu erinnern. Dies muss unseres Ermessens mindestens durch eine deutlich sichtbare Integration von Erinnerungselementen unter Einbeziehung vor der vorhandenen Reste der Schachtanlage und der zur Zeit im Innenhof des Bürgerhauses lagernden Grubenglocke in die geplante neue Wohnbebauung am Langenberg geschehen.

Aber auch ein Erhalt und die Restaurierung des Schachtgebäudes wäre vom Aufwand her vertretbar, da dieses Schachtgebäude „prototypisch“ für ähnliche Anlagen im ganzen Land war, von denen keine einzige mehr existiert:

„Die Reste der Schachthausanlage der Zeche Langenberg sind in der Euregio jetzt die allerletzten Relikte des frühindustriellen Steinkohlebergbaus, der besonders für Kohlscheid und das ehemalige Aachener Revier prägend war. Die vielen Anlagen sind verschwunden und nur noch im Bilderbuch zu bewundern. Auch auf der Zeche Nachtigall bei Witten im südlichen Ruhrgebiet, die vom LWL gepflegt wird, ist das Schachthaus als Industriedenkmal für diese Ära nicht erhalten.“ (Frans Werrij in seinem Aufsatz zur Schachtanlage Langenberg 2023)



Die Situation am Langenberg vor der „Verbarrikadierung“ des Gebäudes, um weiterem Vandalismus vorzubeugen.



**Heimatverein
Kohlscheid 1932 e.V.**



Verein
KOHLSCHIEDER
BÜRGER e.V.

Zu 2.:

Berücksichtigung bei Planung, Ausschreibung und Vergabe der Grundstücke

Die genaue geeignete Form der angemessenen Berücksichtigung der Erinnerung an die Grube Langenberg kann im Rahmen der Planung und Ausführung gefunden werden. Als Heimatverein Kohlscheid 1932 e.V. und als Verein Kohlscheider Bürger e.V. bieten wir hierbei unsere Unterstützung an.

Damit die Umsetzung an dem ehemaligen Standort der Grube Realität werden kann, bedarf es einer rechtzeitigen Einbeziehung und der entsprechenden Vorgaben an die beteiligten Planungsbüros, Architekten und Bauträger. Die gelungene Umsetzung der unter 1. beschriebenen Vorgabe soll ein Kriterium für die Vergabe der Grundstücke im Rahmen der bereits beschlossenen „Vergabe nach Qualität des Entwurfs (Konzeptvergabe)“ sein. Hier kann die Stadt Herzogenrath als Grundstückseigentümer unseres Ermessens durchaus selbstbewusst auftreten, da diese Baugrundstücke aufgrund der zentrumsnahen Lage bei gleichzeitigem Fernblick über das Wurmatal absolute „Filetstückchen“ in der gesamten Region sind.

Die Architektur sollte das Thema Langenberg aufnehmen und die Reste stilistisch integrieren. Damit alle in Kohlscheid von dem Ausblick über das Wurmatal profitieren können, regen wir die Integration eines Cafés oder Gastronomiebetriebes mit Terrasse in einem der oberen Stockwerke an, das dann mit historischen Aufnahmen vom Langenberg und Bergbau-Exponaten bestückt werden kann (Vorbild: Indemann in Eschweiler).

Kombiniert mit einer ausgeschilderten Wegeanbindung zum Wurmatal und der Einbindung in die Carbonrouten kann dies zu einer (touristischen) Aufwertung führen, von der sowohl der Stadtteil Kohlscheid als auch Herzogenrath als Ganzes profitieren. Gleichzeitig hätte dieses Café bzw. der Gastronomiebetrieb eine wichtige Funktion als Treffpunkt innerhalb des neu entstehenden Wohnviertels.

Aber auch im Außenbereich soll mittels Stelltafeln über die ehemals hier beheimatete Grube Langenberg informiert werden.

Angesichts der großen Bedeutung des Bergbaustandorts Langenberg wäre es unverzeihlich, jetzt nicht die Gelegenheit zu nutzen, um die Erinnerung genau an diesem Ort zu erhalten und erlebbar zu machen (z.B. auch für Schulklassen).



**Heimatverein
Kohlscheid 1932 e.V.**



Verein
KOHLSCHIEDER
BÜRGER e.V.

Noch ist die Erinnerung an das „alte“ Kohlscheid mit seinen Gruben und Bergarbeitern sehr präsent – viele in Kohlscheid haben noch Großeltern, die selber „eingefahren“ sind und davon berichten können. Dies wird schon in einigen Jahren anders aussehen.

Über eine positive Entscheidung bzgl. unserer Bürgeranregung und der Berücksichtigung im weiteren Planungsprozess würden wir uns daher sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Meyer
(Vorsitzende)
Verein Kohlscheider Bürger e.V.

Hartmut Göbbels
(Vorsitzender)
Heimatverein Kohlscheid 1932 e.V.